

Mein Zuhause' ist so weit fort,  
'drum leb' ich jetzt und hier.  
Mein Seemannsherz liebt diesen Ort,  
'drum leb' ich jetzt und hier.  
'drum leb' ich jetzt und hier!

Auf, auf, Matrosen, hoch die Planken,  
heut' werden wir vom Whiskey schwanken,  
singen, bis die Seele lacht -  
ein Seemannslied die ganze Nacht.  
Ein Seemannslied die ganze Nacht!

Seemannsliebe, Seemannsgarn,  
Leinen los, Ahoi!  
Über sieben Meere fahr'n,  
Leinen los, Ahoi!  
Denn kalt war die Nacht und rauh war die See,  
Leinen los, Ahoi!  
Seemannsliebe ach und weh'.  
Leinen los, Ahoi! (Ahoi!)  
Leinen los, Ahoi!

Nur eine Frau hält uns're Hand,  
ihr Name ist die See.  
Ihre Tücken sind uns sehr bekannt,  
ihr Name ist die See.  
Ihr Name ist die See!

Auf, auf, Matrosen, hoch die Spanten,  
schrubbt das Deck und putzt die Lampen,  
vor Madagaskar lauert die Pest!  
Ein warmer Regen von Südwest.  
Ein warmer Regen von Südwest!

Seemannsliebe, Seemannsgarn,  
Leinen los, Ahoi!  
Über sieben Meere fahr'n,  
Leinen los, Ahoi!  
Denn kalt war die Nacht und rauh war die See,  
Leinen los, Ahoi!  
Seemannsliebe ach und weh'.  
Leinen los, Ahoi! (Ahoi!)  
Leinen los, Ahoi!

Im Frachtraum ist es mollig warm,  
wir sind hier ganz allein.  
Da wünscht man sich 'nen starken Arm,  
wir sind hier ganz allein.  
Wir sind hier ganz allein!

Matrosenkraft, ein Augenschmaus,  
der erste macht die Lichter aus,  
definierte Muskelpracht,  
wer zuletzt kommt, der sagt: Gute Nacht!  
Wer zuletzt kommt, der sagt: Gute Nacht!

Alle singen jetzt im Chor:

Wir sind nie mehr allein!  
Mast- und Schotbruch, volles Rohr!  
Wir sind nie mehr allein!  
Wir sind nie mehr allein!

Seemannsliebe, Seemannsgarn,  
Leinen los, Ahoi!  
Über sieben Meere fahr'n,  
Leinen los, Ahoi!  
Denn kalt war die Nacht und rauh war die See,  
Leinen los, Ahoi!  
Seemannsliebe ach und weh'.  
Leinen los, Ahoi! (Ahoi!)  
Leinen los, Ahoi!